



## Anlage 1

**Datenschutzhinweise  
im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren**

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung und des damit verbundenen Bewerbungsverfahrens beim Landkreis Erlangen-Höchstadt.

**1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist das**

Landratsamt Erlangen-Höchstadt  
Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen

Tel.: 09131/803 1000  
Fax.: 09131/803 491000

poststelle@erlangen-hoechstadt.de  
www.erlangen-hoechstadt.de

**2. Unsere Datenschutzbeauftragte können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:**

Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt  
Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen

Tel.: 09131/803 1000  
Fax.: 09131/803 491000

datenschutz@erlangen-hoechstadt.de

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten:**

Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen werden können. Gegebenenfalls erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Ihre Einwilligung stellt ebenfalls eine Erlaubnis für die Datenverarbeitung dar. Sofern Sie uns daher Ihre Einwilligung erteilt haben, um die Bewerbungsunterlagen in unserem Bewerberpool länger zu speichern, verarbeiten wir Ihre Daten auch für diesen Zweck. Wenn wir eine Einwilligung von Ihnen einholen, klären wir Sie selbstverständlich über den konkreten Zweck der Datenverarbeitung und über Ihr Widerrufsrecht auf. Sollte sich die Einwilligung auch auf die Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten beziehen, werden wir Sie vorab ausdrücklich darauf hinweisen.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b bzw. c und e, Abs. 2 DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 Abs. 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG), Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

**4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten offengelegt werden:**

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Ihre Stammdaten (Name, Vorname, Namenszusätze)
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Qualifikationsdaten (Lebenslauf, Anschreiben, Abschlüsse, Zeugnisse)
- Gegebenenfalls Foto/Arbeitserlaubnis/Aufenthaltstitel/Geburtsdatum und Ort



- 2 -

- Gegebenenfalls Schwerbehindertenausweis
- Gegebenenfalls Vorstrafen/Führungszeugnis
- Gegebenenfalls Staatsangehörigkeit / Gesundheitliche Eignung

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an *unsere/n*

1. Sachgebiet Personal sowie die zuständige Fachabteilung zur Vorbereitung und Durchführung der Vor- und Endauswahlentscheidung
2. Personalrat zur Wahrung der Beteiligungsrechte nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (BayPVG)
3. Gleichstellungsbeauftragte zur Wahrung der Beteiligungsrechte nach dem Bayerischen Gleichstellungsgesetz (BayGIG)
4. Schwerbehindertenvertretung zur Wahrung der Beteiligungsrechte nach dem Neunten Sozialgesetzbuch (SGB IX)
5. Kreistag/Kreisausschuss/Landrat zur endgültigen Entscheidung über die Einstellung der/des bestgeeigneten Bewerbers/Bewerberin
6. EDV-Abteilung: Soweit Ihre Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme sowie Wartungs- und Supportleistungen durch die EDV-Abteilung des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt.
7. die mit der Anwendung der Bewerbungsmanagementsoftware befasste Fa. BITE GmbH, Magirus-Deutz-Str. 12, 89077 Ulm, Tel.: 0731/141150-0, E-Mail: [datenschutz@b-ite.de](mailto:datenschutz@b-ite.de) .

## 5. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht.

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens bis nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens, spätestens bis nach Rechtskraft eines evtl. in dieser Sache anhängenden Klageverfahrens.

Bei Vorliegen einer Einwilligung zur längeren Speicherung der personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten für maximal 12 Monate gespeichert.

Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten regelmäßig nach Ablauf von 180 Tagen nach Mitteilung der Absage, spätestens nach Rechtskraft eines evtl. in dieser Sache anhängenden Klageverfahrens: Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

## 7. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).



– 3 –

- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
- Weitere Informationen wie zum Beispiel zur Speicherdauer und zu den Betroffenenrechten erhalten Sie bei der

Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt  
Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen

Tel.: 09131/803 1000

[datenschutz@erlangen-hoechstadt.de](mailto:datenschutz@erlangen-hoechstadt.de)

Fax.: 09131/803 491000

oder auf unserer Homepage unter:

<https://www.erlangen-hoechstadt.de/verwaltung/datenschutz/>

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

## **8. Automatisierte Einzelfallentscheidung**

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

## **9. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten**

Die Entscheidung, ob ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründet wird oder nicht kann nur erfolgen, wenn Sie uns bestimmte personenbezogene Daten wie z. B. Ihren Lebenslauf bereitstellen. Hierbei beachten wir selbstverständlich den Grundsatz der Datensparsamkeit und Datenvermeidung, indem Sie uns nur die Daten angeben müssen, die wir zur vollständigen Prüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen benötigen oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Ohne diese Daten können wir leider keine Prüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen vornehmen. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, uns freiwillig weitere Angaben in Ihren Bewerbungsunterlagen zur Verfügung zu stellen.